



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Vier verschiedene Zwischen zweyen Reformirten Bürgern
Hiob Und Simson Angestellte Discourse Uber den so
genanten Reformirten Heidelberger Catechismum**

Kauffmann, Georg

Bonn, 1738

69. Wie wirstu in der heiligen Tauff erinnert und versichert, daß das einige
Opffer Christi am Creutz dir zukomme?

urn:nbn:de:hbz:466:1-39574

Simson. Das brauchen wir Reformirte nit / wir haben keine Priester / sondern nur Prediger und Worts-Diener.

Job. Noch eins. Lesen wir nicht Ephes. 5. 23. Daß die Ehe ein grosses Sacrament oder Sacrament in Christo und in der Kirchen genent wird. Das ist ein solches Sacrament / welches die ewige Vereinigung Christi mit seiner Kirchen bedeutet / welche Bedeutung nach Art der Sacramenten des neuen Testaments nicht unfruchtbar und leer ist / sondern die innerliche Guad des H. Geists / deren man absunderlich in dem Ehestand vonnöthen hat / mit sich bringt.

Simson. Auff diese Weiß / wan man unsere zwey dazuthut / so wären ja 7. Sacramenten / und hätten die Catholische recht.

Job. Von derer Catholischen ihren 7. Sacramenten muß man unsere zwey darvon lassen; dan erstlich unser Abendmahl ist in der That kein Sacrament / dan es ist / wie wir es haben nicht von Christo eingesetzt. Unser Tauff ist zwar in der That ein Sacrament / aber wir nehmen ihm doch mit unserer Lehr alle seine Krafft hinweg / wie du bald hören wirst / lese nur weiter.

Simson.

Vom heiligen Tauff.

Die neun und sechszigste Frag.

Wie wirst du im H. Tauff erinnert / und versichert / daß das etwige Opffer Christi am Creutz dir zu gut komme?

Antwort. Also / daß Christus dich äußerlich

lich Wasser-Bad eingesetzt: und darbey ver-
heissen hat/daß ich so gewiß mit seinem Blut
und Geist von der Unreinigkeit meiner See-
len/das ist allen meinen Sünden gewaschen
seye/so gewiß ich äußerlich mit dem Wasser/
welches die Unsauberkeit des Leibs pflegt
hinzunehmen/gewaschen bin.

Hiob. Das ist so gewiß/so gewiß als diese Ant-
wort da steht / so gewiß in Grund und Boden hin-
ein erdichtet und nicht wahr.

Simson. No no / du kommst unserem Cas-
techismus grob / Hiob.

Hiob. Das ist noch lang nicht so grob / als er
verdient; Ist dan das nicht noch viel gröber / daß er
uns arme einfältige Reformirte belügt und be-
trüget in einer Sach / wo doch die ewige Seligkeit
daran gelegen ist. Mein Simson / lese doch in der
74sten Frag die Glossa nach dem Beweis / daß die
Kinder der Christen so wohl als die Alte in den
Bund Gottes gehören. Der Beweis zwar ist die-
ser. 1. Cor. 7, 4. Eure Kinder seynd heilig.
Lese die darauff folgende Glossen.

Simson. Nicht/daß sie ohne Erbsünd seyen
sondern daß sie in den Bund Gottes gehören.

Hiob. Gehören dan die Kinder der Christen
vor dem Tauff in den Bund Gottes / oder allererst
nach dem Tauff?

Simson. Ich halte dafür nach der Tauff/dan
durch den Tauff gehen sie ja nach unserer Lehr in den
Bund Gottes ein.

Hiob. So ist dan nach der Glossen die Erb-
sünd noch in denen getaufften Kinderen. Ist dan
die Erbsünd keine Sünd / Simson?

Simson

Simson. Wegen dieser ist ja alles Unheil in die Welt kommen.

Job. Wan dan die Erb-Sünd nach dem Tauff in den Menschen noch bleibt; warumb lügt dan unser Catechismus in gegenwärtiger Frag uns eines daher / und sagt / daß wir so gewiß durch den Geist und Blut Christi von der Unreinigkeit unserer Seelen das ist von allen Sünden gewaschen seyn / so gewiß wir äußerlich mit dem Wasser in dem Tauff gewaschen seyn? wan nichts desto weniger die Erb-Sünd nach dem Tauff in dem getauften Menschen bleibt. Heißt das nicht lügen und betriegen? lese jetzt die folgende Frag / so wirst du es besser sehen Simson.

Simson.

Die siebenzigste Frag.

Was heißt mit dem Blut und Geist Christi gewaschen seyn?

Antwort Es heißt Vergebung der Sünden von Gott auß Gnaden haben umb des Blutes Christi willen / welches er in seinem Opfer am Creutz für uns vergossen hat. Darnach auch durch den heil. Geist erneuert / und zu einem Glied Christi g. heiliger seyn; daß wir je länger je mehr der Sünden absterben / und in einem gottseligen unsträflichen Leben wandeln.

Job. Mein Simson was heißt dan umb Gottes willen das wiederumb / daß uns der heilige Geist im Tauff erneuert / daß wir je länger je mehr den Sünden absterben / und in einem gottseligen unsträflichen Leben wandeln. Wie viel Sünden bist du dan schon abgestorben? **S** **Sim**